

### **3. Deutsch-Japanisches Verbraucherforum** **Auf dem Weg zu einer verbraucherfreundlichen Politik**

#### **Zeit:**

Mittwoch, 3. März 2010

13:00 Uhr: Anmeldung

14:00-17:00 Uhr: Symposium

Donnerstag, 4. März 2010

09:00 Uhr: Anmeldung

9:30-17:30 Uhr: Panels

#### **Ort:**

Shufu Kaikan Plaza F

15 Rokubanchō, Chiyoda-ku, 102-0085 Tōkyō

#### **Veranstalter:**

Friedrich-Ebert-Stiftung (FES)

Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin (jdz)

National Liaison Committee of Consumers' Organization (Shōdanren)

Consumer Affairs Agency (CAA)

#### **Anmeldung**

Interessenten werden gebeten, das beiliegende Anmeldeformular auszufüllen und an das Sekretariat des National Liaison Committee of Consumers' Organization (Shōdanren) zu faxen.

#### **Sprachen:**

Deutsch-japanisch Simultanübersetzung

Anmeldefrist: 22.2.2010

FAX 03-5216-6036

3.-4. März 2010

### 3. Deutsch-Japanisches Verbraucherforum

**Ort**

Shufu Kaikan Plaza F

15 Rokubanchō

Chiyoda-ku, 102-0085 Tōkyō

1 Minute Fussweg vom Bahnhof  
Yotsuya



Organisation	Name	Telefon
		— —

Bitte teilen Sie uns mit, an welchen Sektionen des Symposiums Sie teilnehmen werden:

Name (teilnehmende Person)	3. März	4. März	
		Panel 1	
		Panel 2	
		Panel 3	
		Panel 1	
		Panel 2	
		Panel 3	
		Panel 1	
		Panel 2	
		Panel 3	

Auskunft erteilt: Shodanren  
FES Tokyo

TEL. 03-5216-6024  
TEL. 03-5401-2831

## Programm

### Mittwoch, 3. März 2010

- 13:30           Anmeldung
- 14:00           **Eröffnung**
- 14:00           **Grußworte**
- FUKUSHIMA Mizuho, Staatsministerin für Verbraucherschutz und  
Lebensmittelsicherheit, für Maßnahmen gegen den  
Geburtenrückgang und für die Gleichberechtigung der  
Geschlechter
- Volker Stanzel, Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in  
Japan
- Gesine Foljanty-Jost, Universität Halle-Wittenberg/Japanisch-  
Deutsches Zentrum Berlin (jdzb)
- 14:35           **Grundsatzvorträge**
- HATO Hideo (Consumer Affairs Agency, CAA) (25 Min)  
Rainer Metz (Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft  
und Verbraucherschutz, BMELV) (25 Min)
- 15:25           Pause (15 Min)
- 15:40           **Podiumsdiskussion**
- Moderation:  Sven Saaler (Sophia-Universität / FES)
- Panelisten:  Helke Heidemann-Peuser (Verbraucherzentrale Bundesver-  
band, vzvb)
- HATO Hideo (CAA)  
Rainer Metz (BMELV)  
ANAN Hisa (Shōdanren)
- 15:40           Bundesregierung,                   Landesregierungen                   und  
Verbraucherzentralen           –   Aufgaben, Funktionen           und  
Arbeitsteilung (55 Min)
- 16:35           Die Rolle der Verbraucherorganisationen – Mitwirkung bei der  
Politikbildung und Wahrung ihrer Neutralität (55 Min)
- 17:30           Ende des Symposiums
- 18:15           Empfang

## Donnerstag, 4. März 2010: Panels

- 09:00           Anmeldung
- 9:30           **Panel 1: Podiumsdiskussion „Verbraucherbildung“**
- Moderation: KATŌ Sayuri (Amt für Verbraucherschutz und  
Lebensmittelsicherheit)
- Panelisten: Peter Gnielczyk (vzvb)  
KASHIHARA Tetsuya (Ministry of Education, Culture, Sports,  
Science and Technology, MEXT)  
FURUYA Yukiko (Nippon Association of Consumer  
Specialists/NACS)
- 09:30           Vorstellung der Panelisten (5 Min)
- 09:35           Peter Gnielczyk „Gegenwärtige Lage und Aufgaben der  
deutschen Verbraucherbildung – in Blick auf die UN-Dekade  
*Bildung für nachhaltige Entwicklung*“ (20 Min)
- 09:55           KASHIHARA Tetsuya „Gegenwärtige Lage und Aufgaben der  
Verbraucherbildung in Japan“ (20 Min)
- 10:15           FURUYA Yukiko „Beispiele konkreter Verbraucherbildungs-  
maßnahmen der Verbraucherorganisationen“ (15 Min)
- 10:30           Podiumsdiskussion (60 Min)
- Verbraucherbildung wird in der Konsumgesellschaft immer wichtiger. Deutschland und Japan engagieren sich stark bei der Umsetzung in unterschiedlichen Bildungsbereichen. Trotz aller Anstrengungen gibt es dabei noch Verbesserungsbedarf, besonders mit Blick auf die Nachhaltigkeit.
- Die Verbraucherbildung findet auch Berücksichtigung im Rahmen der von der UNESCO ausgerufenen UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“, die aufgrund eines japanischen Antrags mit ins Leben gerufen wurde. In Deutschland wird die Dekade bereits mit Erfolg in einigen Bereichen umgesetzt.
- In dieser Sitzung wird u. a. über Themen wie: „Verbraucherbildung heute – Förderung von Verbraucherkompetenz“, „Wie Verbraucherbildung in die Lehrpläne der Schulen implementiert werden kann“ und „Welche Rolle dabei Verbraucherverbände spielen können“ diskutiert.
- 11.30           Ende der Sitzung und Zusammenfassung
- 11:30           Mittagspause (90 Min)

13:00 **Panel 2: Podiumsdiskussion „Problematik der älteren Verbraucher“**

Moderation: TAKAHASHI Yoshiaki (Economic and Social Research Institute, ESRI)

Panelisten: Jürgen Gohde (Kuratorium Deutsche Altershilfe)  
KUDOME Yoshitake (Elderly Service Providers Association)  
YAGURA Hisayasu (Social Welfare Ombudsman of Higashi-Kurume City)  
Gustav Strande (Japan Sweden Care Institute)

13:00 Vorstellung der Panelisten (5 Min)

13:05 Jürgen Gohde „Definition der Pflege und Einführung des Benotungs- bzw. Evaluierungssystems in Deutschland“ (20 Min)

13:25 KUDOME Yoshitake „Offenlegung der Informationen über Pflegedienste in Japan“ (15 Min)

13:40 YAGURA Hisayasu „Japan’s Pflegesystem in der Praxis“ (5 Min)

13:45 Gustav Strande „Schwedens Pflegesystem und die Umsetzung der Pflege in Japan“ (15 Min)

14:00 Podiumsdiskussion (60 Min)

Sowohl in Japan als auch in Deutschland gibt es immer mehr alte Menschen und immer weniger junge Menschen. Das führt dazu, dass die alten Menschen einen immer größeren Prozentsatz bei den Verbrauchern ausmachen werden. Es stellen sich mithin für diese Verbrauchergruppe spezifische Fragen wie z. B. im Bereich der Gesundheitsdienste und Pflege, aber auch von auf ältere Menschen ausgelegte Verkaufstricks.

15:00 Ende der Sitzung und Zusammenfassung

15:00 Kaffeepause (30 Min)

15:30 **Panel 3: Podiumsdiskussion „Rückzahlung unrechtmäßig erworbener Gewinne, Wiedergutmachung der Schäden und kollektive Klageinstrumente der Verbraucherverbände“**

Moderation: SASAKI Yukitaka (Rechtsanwalt)

Panelisten: Helke Heidemann-Peuser (vzvb)  
SUZUKI Atsushi (CAA)  
SHINAGAWA Hisashi (Consumers Organization of Japan, COJ)

15:30 Vorstellung der Panelisten (5 Min)

- 15:35 Helke Heidemann-Peuser „Gegenwärtige Lage und Aufgaben der Verbands- oder Gruppenklage deutscher Verbraucherorganisationen“ (20 Min)
- 15:55 SUZUKI Atsushi „Gegenwärtige Lage und Aufgaben der Verbands- oder Gruppenklage japanischer Verbraucherorganisationen“ (20 Min)
- 16:15 SHINAGAWA Hisashi „Aktivitäten und Aufgaben von COJ“ (15 Min)
- 16:30 Podiumsdiskussion (60 Min)
- „Rückzahlung der unrechtmäßig erworbenen Gewinne, Wiedergutmachung der Schäden“ sind die großen Themen in Japan, die im Zusammenhang mit den Gesetzentwürfen des Ministeriums für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit erwähnt wurden. Anhand des deutschen Systems und der japanischen gegenwärtigen Lage wird über Lösungen für diese Problematik diskutiert.
- 17:30 Ende der Sitzung und Zusammenfassung (5 Min)

Anmeldefrist: 22.2.2010

FAX 03-5216-6036

3. März 2010

### 3. Deutsch-Japanisches Verbraucherforum

#### Empfang

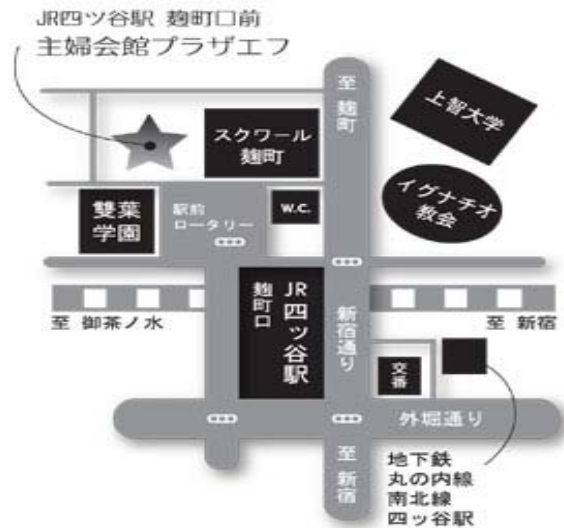
**Ort**

Shufu Kaikan Plaza F

15 Rokubanchō

Chiyoda-ku, 102-0085 Tōkyō

1 Minute Fussweg vom Bahnhof  
Yotsuya



Organisation	Name	Telefon
		— —

Folgende Personen nehmen am Empfang teil:

Name	Affiliation und Position

Auskunft erteilt: Shodanren  
FES Tokyo

TEL.03-5216-6024  
TEL.03-5401-2831